

Krone des Unbefleckten Herzens Mariens



*Seid heilig, denn Ich,
euer Herr und Gott,
bin heilig*

PRO MANUSCRIPTO

Seine Heiligkeit Papst Paul VI. hat am 14. Oktober 1966 das Dekret der Heiligen Kongregation für die Verbreitung des Glaubens bestätigt (No 58/59 A.A.S.), das die Erlaubnis zur Veröffentlichung von Schriften erteilt, die sich auf übernatürliche Erscheinungen beziehen, auch wenn das „Nihil obstat“ der kirchlichen Autorität nicht vorhanden ist. Mit der vorliegenden Veröffentlichung soll dem endgültigen Urteil der Kirche nicht vorgegriffen werden.

Vorwort

Diese Betrachtungen bilden den Inhalt der geistigen Exerzitien, die im November 2002 mit Marianitinnen und Johannissen durchgeführt wurden, geleitet von Padre Gianfranco Verri.

Die Betrachtungen sind aus folgendem Text entnommen worden:

“Gott ist es, Der heiligt”

von Anna Maria Ossi, 1978

.

I. Betrachtung

Der erste Schritt

Das Gesetz Gottes muss respektiert, muss verstanden, muss geliebt werden: das ist der erste Schritt zu Gott hin.

Jesus hat diesem Gesetz Seine erhabene Fähigkeit zu lieben, zu leiden und zu sterben hinzugefügt, damit der Mensch endlich begreifen kann, welche die wahren grundlegenden Werte des menschlichen Daseins sind.

Die Liebe zu Gott.

Die Liebe zum Nächsten.

Immer nur die Liebe.

Großes und kleines Trio, das jeden Menschen zum Glück und zur Rettung führt. Jesus hat jeden Augenblick Seines Daseins damit verbracht, den Menschen zu lieben. Der Mensch muss jeden Augenblick seines Daseins damit verbringen, Jesus zu lieben.

Jesus nimmt jede Ihm aufgeopferte Tat als Gebet auf. Der Schutzwall gegen das Böse ist Sein großes Wort, das alle tätig, alle pflichtbewusst und alle von der Tatsache überzeugt sehen möchte, dass, nur wenn man Jesus im Nächsten sucht, ihn ohne Hintergedanken liebt und ihm hilft, Gott bereits in euch ist und dies gibt euch die Möglichkeit, heilig zu werden. Jede Handlung muss den Geist über jede menschliche Schwäche, über jeden Egoismus, jede Niedrigkeit erheben.

Jesus rüstet jeden Tag liebliche Seelen mit Seiner Liebe aus, um das größte Heer der Erde zu bilden, das das Böse besiegen wird. Er wird dieses Heer haben, weil Er es haben will. Jesus wird ein Heer von Heiligen haben! Er wird Seine Liebesschlacht haben! Er wird den ewigen Sieg davontragen. Jedes Sandkörnchen ist mit dem Menschen vergleichbar; es nimmt das Wasser des Meeres auf, reinigt sich damit, trocknet sich an der Wärme der Sonne und wechselt dementsprechend seine Lage. Ihr, Sandkörnchen des Herzens Jesu, warum erkennt ihr das Meer der Charismen nicht, das jetzt dabei ist, euch zu überfluten?

Ihr seid würdig, Seine Gaben zu empfangen und Er wird sie euch mit vollen Händen austeilen. Der Tag wird kommen, an dem jeder Mensch die Wichtigkeit des Glaubens und der Liebe zu Gott erkennen wird, denn Er ist der Einzige, Der euch retten kann.

Jesus liebt alle: Liebt ihr alle Jesus?

Jesus ruft alle: Lobpreist und betet Ihn an!

II. Betrachtung

Der Gedanke Jesu und unser Gedanke

Die Gewissheit zu haben, dass Jesus liebt, bedeutet, Sein Wort, Seine Gnade, Seinen Gedanken aufgenommen zu haben.

Der Gedanke Jesu ist unendlicher Sog, der jeden Verstand umhüllt, jedes Gebet aufnimmt, jede himmlische und irdische Größe koordiniert.

Der Gedanke Jesu gilt ständig euch, denn Jesus will eure Rettung.

Jede Sünde verbannt euch aus Seinem Gedanken, Der für euch leidet. Gott wertet jeden eurer Gedanken auf, bereichert ihn und betrachtet ihn als Seinen Gedanken, denn Er hat euch den Verstand geschenkt.

Eure Gedanken müssen von Jesus angehört werden und deshalb können es nicht böse, verdrehte und von Untugenden verfinsterte Gedanken sein. Euer Gedanke liegt Gott sehr nahe und wie sehr möchte Er, dass ihr ihn als Sein Geschenk betrachtet, Er, Der der vollkommene Gedanke ist.

Euer Gedanke wird Jesus sehr angenehm sein, wenn er die Liebesreue beinhaltet. Jesus bietet Gott jeden erneuerten Gedanken an und vereint ihn mit Seinem Opfer, zum Lob und zur Ehre Seines heiligen Namens. Jesus wirkt ständig Wunder durch den menschlichen Verstand: erkennt Ihm das an.

Jesus nimmt jeden eurer Gedanken auf und bereichert ihn, wenn ihr Ihm soviel Vertrauen schenkt und glaubt, dass Er hinter jedem vollbrachten Wunder der menschlichen Intelligenz steht und Der wohlgefällig euer Tun schätzt.

Jesus liebt es, allen Seine Hilfe anzubieten: auch den Drogensüchtigen; erhebt alle den Gedanken zu Ihm: Er wird euch die Kraft schenken, euren Körper und euren Verstand für Werte zu erheben, die des Menschen würdig sind.

Verliert nicht den Glauben, indem ihr den Herrn wegen Ungerechtigkeit anklagt. Er liebt euch, nur euch, die ihr durch finsternen menschlichen Verstand betrogen worden seid und nicht mehr fähig seid, Ihn zu erkennen. Liebt Ihn, indem ihr Ihm auch nur das Wort „rette mich“ zuflüstert und ihr werdet verstehen, dass die Bitte, vereint mit dem Gedanken, einen großen Teil des Himmels eröffnen wird.

Jesus wird für alle einen Gedanken der Erlösung haben; nur jene, die ihren Verstand für Sein Wort und ihr Herz für Seine Liebe offen haben, werden aus Ihm schöpfen können und sich in Ihm ergötzen, Er, Der die Unendlichkeit ist, Der das Licht ist, Der der Gedanke ist.

III. Betrachtung Das Wort Jesu

Jesus hat für alle ein Wort der Liebe; so habe ein jeder Worte der Liebe, um in Ihm die Gottheit, die Macht, die Glorie und die Güte zu erkennen. Das Wort Jesu ist umfangreich, vibrierend, machtvoll, überzeugend, sanft, abwechslungsreich und umfasst auf höchste Weise die ganze Sphäre eures Intellektes, eures Herzens, eurer Seele.

Den Willen zu haben, dem Wort Jesu zu folgen, bedeutet, das Paradies bereits im Gedächtnis zu haben.

Den Willen zu haben, jede Seiner Lehren zu verwirklichen, bedeutet, das Paradies bereits im Herzen zu haben.

Jesus ist dann ganz in eurer Seele, wenn ihr Sein Wort aufnimmt und dementsprechend handelt.

Gott heiligt den, der handelt, damit Sein Wort zu den kalten Herzen gelangen kann. Gott besiegt das Böse durch Sein weisheitsvolles Wort, damit sich jedes Herz, das das Wort liebt, verbessern kann. Stillt den Durst der Seelen mit dem Wort Jesu, Der Wunder des Glaubens vollbringt.

Bewundert Jesus auch wegen Seiner großen Beredsamkeit, die alle vitalen Kräfte des ganzen Universums übersteigt.

Gott allein kann eine liebevolle Redeweise haben.

Gott allein ist fähig, die Herzen Seine Stimme hören zu lassen, denn sie durchdringt jede Rüstung.

Gott allein, Der unendliche Liebe ist, spricht zu euch, führt euch und tröstet euch. Jesus schenkt jeden Tag Sein göttliches Wort für jedes Werk, das verwirklicht werden muss: Wer wagt es, sich einem so großen Liebessog zu widersetzen?

Das Wort des Herrn muss jeden Tag angehört werden und ihr werdet für immer geliebt werden.

Das Wort des Herrn lehrt euch zu lieben.

Jesus glaubt an euch: Wie könnt ihr es wagen, nicht an Sein Wort zu glauben, das heilig und leuchtend ist?

Durch das Hören des Wortes Jesu nimmt die Seele die Lehren auf, die, wenn sie verwirklicht werden, zur Vollkommenheit führen.

“Herr des Himmels und der Erde,
gib, dass Deine Stimme,
die zur Rettung führt, jede Seele erreiche“.

IV. Betrachtung

Der Glaube, Geschenk und Eroberung

Der Glaube ist das Wunder, das unser Leben verändert.

Der Glaube ist Bereitschaft, die Lehren Jesu auf großzügige Weise aufzunehmen.

Der Glaube ist ein Geschenk des Heiligen Geistes; nährt ihn, schmückt ihn mit guten Werken aus und ihr werdet Gott sehen.

Der Glaube bewaffnet die Herzen mit Willen, Beharrlichkeit und Liebe.

Der Glaube erweitert die Fähigkeit zum Handeln, stumpft Kanten ab, füllt die Seele aus.

Der Glaube ermöglicht jedem Menschen die Sicherheit, sich nicht allein zu fühlen, die Sicherheit, geliebt zu werden.

Der Glaube erreicht den höchsten Berg, jeder Mensch kann den Gipfel erreichen. Bittet den Heiligen Geist um den Glauben, der es nicht versäumen wird, aufzublühen, sich zu entwickeln und Früchte zu bringen, die Jesus angenehm sind.

Irdische Dinge abgöttisch zu verehren, entleert die Seele, die jeden Geschmack und den Sinn des Lebens verliert.

Glauben hingegen zu haben, bedeutet, dass alles einen Geschmack von Eroberung gewinnt und die Seele erhebt sich, das Herz wird sanftmütiger und gewinnt Kraft.

Der Glaube schenkt alles, auch dem, der nichts hat; er wirkt sogar Wunder durch eure Verschmelzung mit Jesus.

Der Glaube ist eine Kraft, die zu allen gelangt und alles gibt.

Im Glauben verwirklicht sich der Mensch, da er sich Gott nähert.

Im Glauben findet der Mensch seinen Trost.

Im Glauben erobert sich der Mensch kreative Fähigkeiten.

Im Glauben reift die Güte.

Euer Wirken für das Evangelium muss vor allem klar hervorheben, dass der Glaube das Herz Gottes für jeden Sünder öffnet.

Glauben zu haben, ohne ihn auszuführen, ist so, als ob man eine Frucht hätte, die man nicht essen will.

In Jesus vollbringen alle Gläubigen bei jeder Gelegenheit gute Werke. Der Glaube erzeugt die schönsten Werke im menschlichen Herzen.

V. Betrachtung

Hoffnung, Vertrauen, Freude

Alle müssen hoffen auf die Vergebung Jesu und auf die Rettung.

Ihr werdet Hoffnung haben, wenn ihr das Wort Jesu anhört und es verwirklicht.

Wer einen großen Glauben hat, hat auch eine große Hoffnung auf die ewige Freude.

Die Hoffnung der ganzen Menschheit ist die Freude am Paradies.

Die Hoffnung der Menschen stimmt mit dem Willen des Herrn überein, alle in Seinem Herzen aufzunehmen.

Lobpreist den Herrn, nehmt Ihn in eurem Herzen auf und jede Hoffnung auf das Gute wird für euch Liebe sein.

Jesus liebt alle. Allen bringt Er Liebe und Vergebung entgegen. Die Hoffnung durchdringe euer Herz bei jedem Liebesgedanken.

Jesus ist die wahre Wohltat. Jedes Ihm zugewandte Geschenk eures Gedankens erhebt euch, bewaffnet euch mit Vertrauen, mit Kraft und mit Großmut.

Habt Vertrauen! Habt einen unverwüstlichen Glauben! Zu euch wird die Gewissheit der Barmherzigkeit Jesu gelangen. Euch werden der Trost, die Kraft und die Göttliche Liebe beistehen.

Habt Vertrauen auf Jesus, Der euch erleuchtet und euch führt.

Die Gewissheit, von Jesus geliebt zu werden, ist von Ihm gewährt worden und Er schenkt euch: Güte, Liebe, Friede, Vertrauen, Hoffnung.

Ihr werdet die wahre Freude empfinden, wenn ihr das Wort Jesu ausführt, das Kennntnis für den Verstand und Trost für das Herz ist. Die Freude erfreut die empfindsamen und guten Herzen.

Die wahre Freude empfinden jene, die reinen Herzens sind, die Gutmütigen, die Optimisten und alle jene, die im Wirken Gottes die Größe Seiner Liebe zum Menschen sehen.

Jesus will Beharrlichkeit, Treue und innere Freude, um an Seinem Rettungsplan mitwirken zu können.

Alle sind wir zur Freude berufen.

Liebt einander. Dies ist die wesentliche Voraussetzung, die euch erlauben wird, euch am neuen Reich zu ergötzen, das nur Paradies ist.

VI. Betrachtung

Vergebung und Barmherzigkeit

Jesus ist: Unendlicher Trost,
schwindelerregende Liebe,
absolute Harmonie,
Erquickung und Glückseligkeit,
höchste Kunst,
vollkommene Gerechtigkeit,
äußerste Liebe,
vollkommene Barmherzigkeit,
strahlende Schönheit,
ewige Weisheit,
universeller Schöpfer,
absoluter Altar,
einziger wahrer Mensch,
einziger wahrer Gott,
einziges Alles...

Jesus schenkt die Liebe und will verzeihen.

Jesus gewährt Seine Vergebung, weil Er euch liebt.

Um Verzeihung zu bitten, ist eine große Sache, denn dies weist auf eine demütige Seele hin, die den Wunsch hat, sich zu erneuern.

Öffnet eure Seele für Jesus.

Wiegt euch in der Lieblichkeit Seiner Gegenwart in eurem Herzen.
Wenn Jesus in euch kommt, vernichtet Er die Leere, denn Jesus ist die Fülle und die Freude, die Heiterkeit und der Friede.

Jesus und Seine Vergebung werden leider nicht auf würdige Weise vertreten.

Entfernt euch nicht deshalb: Verliert eure Seele nicht, indem ihr der Sünde noch die Überheblichkeit hinzufügt, den beurteilen zu wollen, der euch die Beichte abnimmt.

Über die menschlichen Schwächen hinaus, die sich manchmal auch bei Gottgeweihten zeigen, ist es immer Jesus, Der euch aufnimmt, euch zuhört, euch liebt und euch verzeiht.

Und es ist nicht gesagt, dass nicht auch durch euch auch ein Priester, der fehlt, seinen eigenen Fehler - was menschlich möglich ist – erkennt, ihn versteht und seinerseits Jesus um Vergebung bittet.

Jesus liebt die Herzen, die bereuen, Er zieht sie an Sich, Er tröstet sie und Er taucht sie in das Meer Seiner Barmherzigkeit, um sie zu reinigen.

VII. Betrachtung

Die Liebe zu Gott Vater

Wenn der Mensch das Gesetz Gottes annimmt, krönt Gott den Menschen mit Seiner Liebe.

Gott krönt den Strauch mit Zweigen und Blättern, den Himmel mit Licht, die Berge mit Schnee, die Meere mit gesunder Luft: Wird Er den Menschen nicht mit Liebe krönen?

Gott liebt euch, dass Er sich für euch freut!

Gott liebt euch, dass Er für euch stirbt!

Gott liebt euch mit wahrer Liebe!

Gott heiligt, flößt Mut ein, schenkt Liebe...

Bist du einer solchen Liebe würdig?

Gott liebt. Jedes Leiden hat seinen Ursprung in der Sünde und nicht in Gott.

Gegen den Willen Gottes zu handeln, erzeugt schmerzliche Folgen. Es ist nicht Gott, Der euch bestraft!

Gott ist unendliche Güte. Er hat euch das Leben Seines Sohnes geschenkt. Der Heilige Geist zeigt allen den rechten Weg.

Gott ist euer Vater; Er schenkt euch ein empfindsames Herz, einen aktiven Körper: werdet euch dessen bewusst!

Die Liebe zu Gott ist die einzige, die euch retten kann; sie ist die Rettung der Menschheit.

Das Leben ohne Liebe zu Gott ist nur Egoismus, Kälte, Verzweiflung, Tod im Herzen.

Jener beweist seine Liebe zu Gott, der sich bewusst wird, dass nicht die irdischen Dinge wichtig sind, sondern das künftige Leben.

Dies bedeutet nicht, dass man jede irdische Verpflichtung aufgeben muss, sondern gerade in dem Ausmaß, wie sie mit rechter Absicht gelebt wird und Gott geschenkt wird, lässt uns das wahre Glück erlangen.

Habt keine Angst, Gott eure Liebe zu zeigen.

Die Liebe ist das Fundament eines starken Glaubens, die euch hilft, schwerwiegende Situationen des Lebens und der Gerechtigkeit Gottes zu überbrücken.

Die Liebe Gottes macht euch demütig und tatkräftig gegen jede Art von Bosheit, da diese die Liebe annulliert.

Wer Gott liebt, hat keine ungewisse Zukunft, sondern eine Gewissheit: Die Gewissheit der ewigen Seligkeit.

VIII. Betrachtung

Die Liebe zu Jesus

Schenkt euch Jesus. Jesus überflutet das gutmütige Herz mit soviel Liebe, dass es überströmt, damit es Seinem Herzen entspricht, das sich allen schenkt, das allen vergibt, das alle liebt.

Liebt das Herz Jesu: Es ist die einzige Zuflucht, der einzige Ort voll von Glückseligkeit.

Das Herz Jesu ist:

Der größte Urheber der Liebe,
die Stütze eines jeden Pilgers,
der Meister jeder Kunst der Liebe,
der Inspirator einer jeden großen Geste,
das Heilmittel gegen alles Böse.

Jesus hat Sein Herz der Menschheit geschenkt.

Erhebt Es über jede nur mögliche Beleidigung!

Schmückt Es mit liebevollen Gebeten. Betrachtet Seine tiefe Wunde und eure Seele wird sich klein fühlen, weil sie neu geboren ist.

Jesus zeigt den Weg und verbessert jede Ursache von Schwachheit und Sünde; Er wertet eure Sache auf, nährt euren Glauben, hilft eurer Askese und mahnt euch auf wärmste Art zum Guten.

Jesus reicht allen Frauen die außergewöhnliche Fähigkeit und den Willen, das Schicksal der Welt wiederaufzurichten.

Jesus schenkt dem das ewige Leben, der Ihm das irdische Leben schenkt. Das Leben, das Jesus angeboten wird, erfreut euch, verbessert die Mängel eures Charakters, vervollkommenet euer Verhalten, nimmt Seine Lehren auf.

Mit Seelen, die Ihm lieb sind, feiert Er die Liebesvermählung. Vereinigt doch euer Herz mit dem Seinen. Aus dieser Vereinigung heraus wird euer Herz erneuert, erleichtert, mächtig vergrößert, von Seinem Licht beleuchtet. Jesus liebt die Menschen guten Willens.

Die Liebe zu Jesus erweckt den Willen, sich für Seinen heiligen Namen einzusetzen.

Ihr werdet Jesus verstehen, wenn ihr euch mit Seinem Göttlichen Leib nährt. Der Glaube an Sein Herz wird euch helfen, die höchsten Gipfel der irdischen Schwierigkeiten zu überbrücken.

Jesus kommt auf Zehenspitzen. Man muss auf der Hut sein, um Seinen Aufruf zu erkennen. Jesus liebkost die bereitwillige Seele; Er liebt jene, die mit dem eigenen Opfer die Sünden der Brüder tilgen.

Jesus wird die Erde mit dem Licht Seines Wortes, mit der Macht Seiner Weisheit und mit dem Feuer Seiner unendlichen Liebe umhüllen.

Die Liebe ist alles.

IX. Betrachtung

Der Heilige Geist und Seine Charismen

Nehmt den Heiligen Geist in euch auf.

Er wirkt in euch, Er verschönert, Er stellt wieder her, Er tröstet und schenkt euch Zufriedenheit. Von Ihm werdet ihr die Kunst der Liebe lernen.

Das Charisma ist ein Same, der auf dem fruchtbaren Boden von göttlichen und menschlichen Mitteln aufgeblüht ist: die Liebe.

Der Glaube ist wie ein Segelschiff. Im Wasser dringt es mit vollen Segeln vor. Wenn ihr das Wehen des Heiligen Geistes aufnehmt, kann auch euer Glaube die Segel in einem Meer der Liebe vorantreiben. Der wahre Glaube führt zu den Charismen.

Jesus zielt auf große Resultate, indem Er überall Charismen verteilt. Das Charisma ist die Stimme Gottes.

Das Charisma ist ein Geschenk, das aus Liebe zu Jesus geschenkt wird und im konkreten Wunsch, die Menschheit zu retten, von Jesus weitgehend erwidert wird.

Charismatisch ist jene Person, die Jesus eine reine Liebe geschenkt hat. Jesus weiß, dass Er Sich auf die Fähigkeiten der Liebe der charismatischen Person verlassen kann, denn Er Selbst dringt in sie ein und wirkt, um eure Leiden zu lindern, eure Sorgen anzuhören, eure Sünden zu vergeben und Seine unendliche Barmherzigkeit auszuströmen.

Ihr werdet Charismen empfangen, denn Jesus, euer Herr und Gott, wird - indem Er in euch eindringt - Seine Gnaden, Sein Wort und Seinen Willen zeigen.

Die Charismatiker werden in großer Anzahl zu Jesus kommen, denn sie werden die einzige Morgenröte sein, die Seinen glorreichen Tag ankündigen.

Die Kirche wird jeden wahren Charismatiker aufnehmen, denn seine Güte, sein Glaube, sein vollkommener Respekt gegenüber der Kirche scheinen offenkundig auf.

Charismatiker, Jesus ladet Sein Kreuz auf eure Schulter. Indem ihr Seinen eigenen Kalvarienweg geht, werdet ihr der Menschheit beweisen, dass die Gaben Gottes die Sünde löschen, den Geist erheben und Jesus nicht mit Dornen, sondern mit heiligen Seelen schmücken.

X. Betrachtung

Verehrt die himmlische Mutter

Jesus krönt Seine Mutter mit Glorie, Verehrung und Liebe.

Jesus hat uns Seine Mutter geschenkt. Er hat sie auf die höchste Spitze der Reinheit erhoben.

Von dort oben dient sie mit ihrem Licht als Leuchtturm für die Welt. Von dort oben sieht Maria auf das geplagte, verwirrte und verdorbene Volk Gottes herab und weint. Ihr sanftmütiges Herz leidet erneut die Schmerzen des Kalvarienberges.

Jesus will die Verehrung Mariens.

Ihr Lächeln, ihre Anmut und ihre Güte erreichen jede Entfernung. Sie trösten, flößen Mut, Friede und Liebe ein.

Liebt die Madonna!

Jesus nimmt die Bitten der Unterdrückten, der Verzweifelten, der Leidenden auf, die sich an sie wenden.

Die ihr zugewandte Liebe führt zur Rettung.

Maria wird das Böse vom Angesicht der Erde löschen.

Maria bietet euch Liebe an und umhüllt euch mit ihrem blauen Mantel.

Nehmt jede charismatische Stimme auf. Bürdet ihr die Last auf, was ihre Mission betrifft und ihr werdet eine zusätzliche Korolle in der großen und harmonischen Zusammensetzung Meines Gartens auf Erden haben. Maria wird sich alle Korollen zu Eigen machen, die ihr das Herz zuwenden, indem sie ihre Liebe zu Jesus besingen.

Liebt Maria! Ihr Duft wird zu euch gelangen.

Maria nimmt die Auserwählten auf, die den Brüdern den Glauben schenken, die Liebe zu Jesus und Gott die Glorie.

Maria, die Heiligste und Miterlöserin, fügt den Strahlen den Glanz ihres Lächelns und die Wärme ihres Herzens hinzu.

Maria wird euch beim schwierigen Aufstieg zur Heiligkeit helfen.

Betet ständig zu Maria: Nichts ist wirkungsvoller, um von Gott die Rettung und die Heiligkeit zu erlangen.

Maria wird zu euch kommen, um euch den letzten Aufruf zur Hoffnung zu schenken. Wenn er aufgenommen wird, wird er euch den Frieden schenken.

Liebt die himmlische Mutter.

Wendet eure Blicke zu Maria!

XI. Betrachtung

Liebt einander!

Liebt! Liebt Mich! Liebt einander! Liebt die Schöpfung.

Das Menschengeschlecht verfügt mehr über Zerstörungsmittel, als über den Willen, zu lieben. Den Nächsten zu lieben, ist für alle möglich; allerdings müssen Kälte und Egoismus aus dem Herzen weichen.

Indem ihr euch gegenseitig liebt, bereichert ihr eure Persönlichkeit, ihr werdet innere Freude empfinden, die die Gewalttätigkeit entfernt und die Boshaftigkeiten annulliert. Die Nächstenliebe ist Aussteuer der Gutmütigen.

Nächstenliebe bedeutet, alle mit Güte und Aufmerksamkeit aufzunehmen.

Nächstenliebe bedeutet, die Kinder, die Ausgestoßenen, die Sünder zu lieben.

Nächstenliebe bedeutet, zu beten, zu handeln und den Armen auf nutzbringende Weise beizustehen.

Nächstenliebe bedeutet, Verständnis zu haben für die Leidenden, für die alten Leute und für die Bedrückten.

Nächstenliebe bedeutet, das Gute zu tun und gute Werke auszuführen. Jesus vertraut auf Seine Auserwählten, die das Gute tun, die sich aber der angenommenen Verpflichtung bewusst sein müssen, um das erwünschte Ziel zu erreichen: Die Rettung der Menschheit.

Jesus ermahnt euch jeden Tag, den Kalvarienweg des Lebens zu beschreiten und euch Gott und den Nächsten mit großzügigem Herzen zu schenken. Jesus herrscht in liebevollen Herzen; Er Selbst wirkt in jenem, der etwas erbittet und in jenem, der etwas schenkt.

Jesus führt ständig gutmütige Seelen zusammen, um sie zu einem liebevollen Geflecht zu vereinen und die das Netz bilden, das auf der ganzen Welt jene fischen wird, die Ihm die Liebe verleugnen, die Ihn verachten, die Ihn verspotten und Ihn erneut kreuzigen. Er wird sie Sein Wort der Rettung lehren, Er wird die Barmherzigkeit walten lassen und Er wird allen auf liebevolle Weise die Tore Seines Reiches öffnen.

Liebt jede leidende Person; ihr werdet Verdienste vor dem Antlitz Gottes ernten. Dem menschlichen Leiden Erleichterung zu schaffen, bedeutet Liebe zu Gott. Der Tod ist der Beginn des wahren Lebens.

Bedauert nicht jene, die sterben. Bedauert jene, die ohne Glauben leben, denn mit dem Körper stirbt auch die Seele. Liebt! Jeder Sünder ist Jesus teuer; bringt ihn bekehrt zu Ihm zurück.

Das große Kreuz wird eine Panikstimmung auslösen. Tröstet jene, die herumirren. Eure Gelassenheit wird euch glaubwürdig machen.

XII. Betrachtung

Gott ist es, Der heiligt

Der Tag wird kommen, an dem alle die Erbschaft erhalten werden, heilig zu sein, Jesus aufzunehmen und den Nächsten zu lieben. Jetzt scheint dies Utopie zu sein, aber dem ist nicht so.

Es ist eine wunderbare Wirklichkeit.

Jesus zeigt jetzt Sein heiligmachendes Wirken.

Jesus wird euch auf liebevolle Weise zur Vollkommenheit eures Geistes führen und die Erde kann sich in der wahren Liebe erneuern.

Die Kunst, die die Rückkehr Jesu begünstigt, ist nur die Kunst der Liebe.

Ihr werdet die Kunst der Liebe besitzen, wenn ihr die Wahrheit, die Nächstenliebe und Jesus Selbst liebt, Der mit Seiner großen Rückkehr Seine großen Wahrheiten bestätigen wird, indem Er alle Menschen für die ewige Freude auserwählt, die die Güte hatten, die Wahrheit und die Nächstenliebe bis zum Opfer zu lieben.

Das Opfer Jesu zu lieben.

Das Opfer für Jesus zu lieben.

Das Opfer zu lieben, heiligt das Herz.

Das Opfer zu lieben, bedeutet, bereits die Kunst der Liebe zu besitzen.

Auf bewusste und verantwortungsvolle Weise Jesus zu lieben und an Ihn bis zum Opfer zu glauben, führt zur Heiligkeit.

Den qualvollen Aufruf Jesu aufzunehmen, mit dem festen Willen, in Seinem Namen zu wirken, führt zur Heiligkeit.

Alle Folgen anzunehmen, nur um Jesus zu lieben, führt zur Heiligkeit.

Leben, um Gott zu loben, führt zur Heiligkeit.

Liebe zu Gott.

Liebe zu Jesus.

Liebe zum Nächsten: Kleines, großes Trio, das jeder Mensch im Herzen einprägen und aufnehmen, pflegen und schenken muss, um zur Heiligkeit zu gelangen.

Inhaltsverzeichnis

- I. Der erste Schritt
- II. Der Gedanke Jesu und unser Gedanke
- III. Das Wort Jesu
- IV. Der Glaube, Geschenk und Eroberung
- V. Hoffnung, Vertrauen, Freude
- VI. Vergebung und Barmherzigkeit
- VII. Die Liebe zu Gott Vater
- VIII. Die Liebe zu Jesus
- IX. Der Heilige Geist und Seine Charismen
- X. Verehrt die himmlische Mutter
- XI. Liebt einander!
- XII. Gott ist es, Der heiligt

2. Ausgabe - März 2006

<http://www.sanctusjoseph.com>



**“Die Liebe zu Gott,
die Liebe zu Jesus,
die Liebe zum Nächsten:
Großes und kleines Trio,
das jeder Mensch in seinem
Herzen einprägen,
aufnehmen, pflegen und
weiter schenken
muss, um zur Heiligkeit
zu gelangen.”**